

# Toussaint optimiert Abläufe mit PTV Intertour

## Kommissionierung auf Fahrreihenfolge ausgerichtet

In Zeiten drastisch gestiegener Dieselpreise und knapper Transportkapazitäten kommt einer optimalen Tourenplanung für viele Unternehmen fast schon eine existenzielle Bedeutung zu. Wartezeiten in den Depots sind für Verlader und Spediteure ausgesprochen teuer und müssen so gut es geht vermieden werden, um sowohl den Zeitfaktor auf der Strecke als auch die Anzahl der eingesetzten Fahrzeuge auf ein Minimum reduzieren zu können.

Anwender: **Toussaint & Co. GmbH**, Reinigungsfachgroßhändler mit Sitz in Kleinblittersdorf, versorgt seit 1960 seine Kunden jeden Tag mit Reinigungsartikeln von namhaften Herstellern.

Aufgabe: Eine effizientere Tourenplanung, die Kosten minimiert und Leerfahrten reduziert.

Lösung: Die Tourenplanungssoftware PTV Intertour für die strategische und operationale Planung von Sammel- und Verteilverkehren. Zudem lassen sich Umlaufverkehre mit Teil- oder Komplettladung so planen, dass Leerkilometer minimiert werden.

Toussaint & Co. GmbH. „Dadurch hat der Fahrer immer sehr viel Zeit verloren und unsere Touren wurden insgesamt ineffizient durchgeführt.“

Dank PTV Intertour kann die kommissionierte Ware nun entsprechend der richtigen Reihenfolge der zu fahrenden Touren im Warenausgang bereitgestellt werden. „Dies führt bei uns zu einer deutlich gestiegenen Prozesssicherheit und Transparenz in den Abläufen sowie zu einer signifikanten Zeitersparnis in Disposition und Auslieferung.“



## Verbesserte und schnellere Tourenplanung

Höchste Priorität in einer effizient angelegten Tourenplanung hat die Minimierung der Transportdistanz, wobei alle Restriktionen, wie die Anzahl der Fahrzeuge, die Kapazität oder Zeitrestriktionen, einzuhalten sind. Dabei gilt es immer, die Transporte unter Kostengesichtspunkten zu optimieren und Leerfahrten zu reduzieren. Schlüssel hierfür ist eine an den Gesamt-abläufen orientierte Disposition sowie die Erhöhung der Planungsgeschwindigkeit innerhalb des Systems.

Gerade durch eine kunden- bzw. objektbezogene Kostenkalkulation im Rahmen einer optimierten Tourenplanung erhalten Transportunternehmen eine wesentlich bessere Planungsgrundlage, weil dann sämtliche Transportkosten für die einzelnen Abliefernstellen beim Kunden bekannt sind. Aufgrund dieser qualitativ hochwertigen Daten können übrigens auch die Jahresverhandlungen mit den Kunden sehr viel zielorientierter geführt werden.

„Die Fahraufträge waren in der Vergangenheit nicht bei allen unseren Betrieben so gelegt, wie sie im Sinne einer optimalen Tour tatsächlich gefahren werden sollten“, sagt Martin Heinrich, IT-Leiter bei der

Da Ankunftszeiten besser vorhergesagt und die Abfertigung dadurch wesentlich besser geplant werden kann, verkürzen sich die Wartezeiten ganz erheblich. Positiver Nebeneffekt: Das Fahrzeug ist schneller wieder auf der Straße und kann „produktiv“ eingesetzt werden. Toussaint setzt die PTV-Lösung in neun Standorten der Unternehmensgruppe ein, darunter auch bei der Offterdinger & Sailer GmbH in Stuttgart sowie den Standorten im Ausland.

## Verantwortlichkeiten klar geregelt

„Weiterer großer Vorteil einer klar festgelegten Fahrreihenfolge für uns ist, dass der Kommissionierer für die Bereitstellung der Ware verantwortlich ist und somit die Kompetenzen eindeutig geregelt sind“, so Heinrich weiter. In der Vergangenheit hat in aller Regel der Fahrer den Umladevorgang ausgeführt, was zu Verzögerungen und zu Unklarheiten bei der Festlegung des Produktübergabezeitpunkts geführt hat. „Wichtig für uns war auch, dass die der Tourenplanung vor- bzw. nachgelagerten Prozesse durch die PTV-Lösung vollkommen unberührt bleiben.“